

# Lichtblitze der Illusionen

DoMus Schaan

bis 18.11.2001

Fr 14 – 20, Sa/So 14 - 18 Uhr

**Das DoMus in Schaan hat seine Pforten sowohl für eine permanente Ausstellung als auch für Wechselausstellungen liechtensteinischer, vor allem in Schaan wohnhafter KünstlerInnen geöffnet. Und Schaan hat Glück. Kein Mangel an Kreativität und potentiellen KünstlerInnen. Die derzeitige Ausstellung mit Objekten von Evelyne Bermann sollte bis 18. November zum Pflichtbesuch jedes Menschen gehören.**

Warum jedes Menschen? Kunst gibt nicht selten Rätsel auf. Sie tut zuweilen so, als ob sie elitäres Machwerk für elitäre Schichten sei, das zu entziffern Mühe bedeutet und deren Chiffren nicht allen zugänglich sind. Was wir jedoch zur Zeit im DoMus zu sehen bekommen, ist die pure Lust. Das Kribbeln nimmt kein Ende, die Sinne stehen Kopf und das Herz nimmt mit Staunen wahr, wie sinnlich Acrylglas ist. Acrylglas ist der Stoff aus dem die Träume Bermanns sind. Nach intensiver Auseinander-

setzung mit Email entdeckte Evelyne Bermann wie zufällig den Werkstoff Acryl, und weil auch das Arbeiten mit diesem Stoff so lustvoll ist, wie es schlussendlich die Objekte sind, stürzte sich die Künstlerin in die neue Herausforderung. Dass sie damit einen fast jahrzehntelangen „Emailweg“ hinter sich ließ, ahnte sie zu dem Zeitpunkt vielleicht noch nicht.

## Die Sinnlichkeit des Materials

Die Würfel, Säulen und Bilder Bermanns sind gebündeltes Licht. Bermann verzichtet auf „Botschaften“, sie arbeitet ausschließlich mit der Wahrnehmung. Gelb, Grün, Rot, Blau blitzen Stäbe, Punkte, Linien diagonal, punktuell oder flächenartig durch ihre Acrylskulpturen, nie kann man sicher sein, wo das Licht gebrochen oder unendlich scheint. Das Gehen um ihre höchste Säule setzt diese vermeintlich in Bewegung, sie dreht sich gegen die Laufrichtung. Pure Täuschung, die Anordnung der transparenten Farbigkeit, der versetzte Lichteinfall spielt uns etwas vor.

Das Faszinierende an dieser Ausstellung ist, was mit einem selbst passiert. Kindliche Aufregtheit, Sehnsucht nach Leichtigkeit, Spiellust

oder der Wunsch nach Klarheit – die widersprüchlichsten Emotionen werden ausgelöst. Immer wieder möchte man in diese Würfel hineingreifen, irgendetwas zu fassen bekommen und auch dann: die pure Illusion.

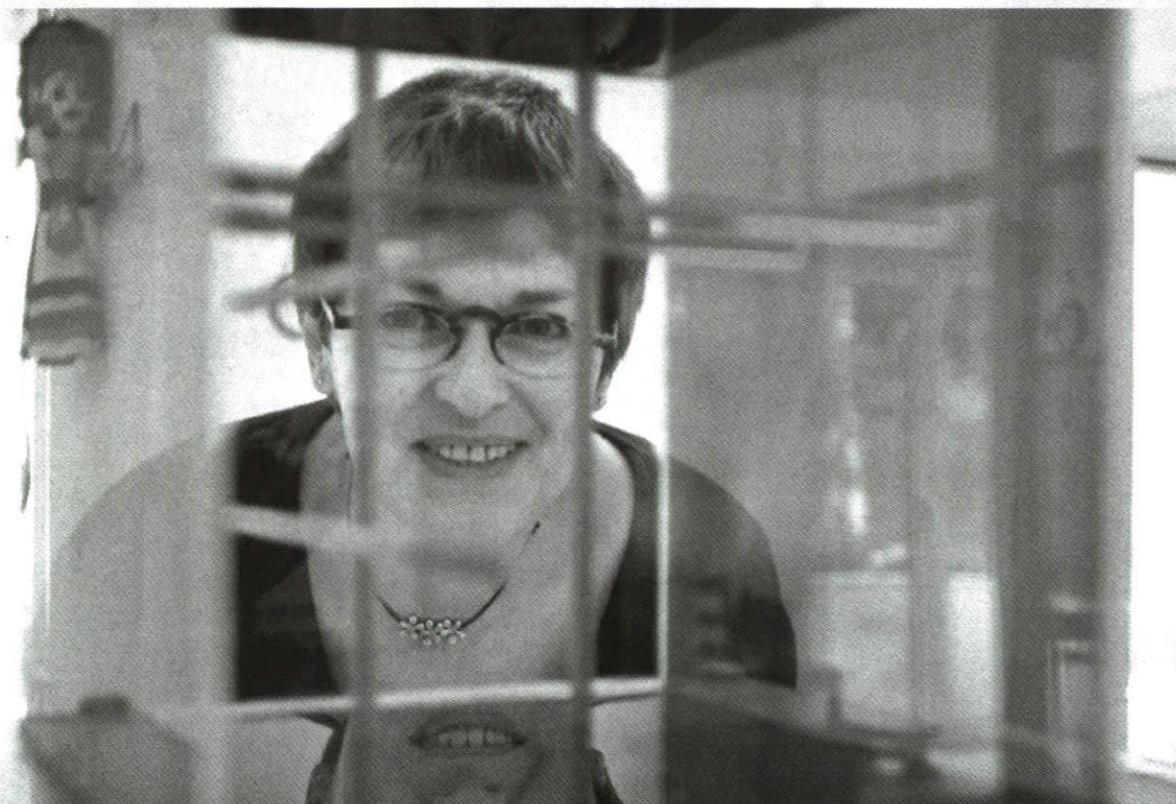
Evelyne Bermann hat das Material gewechselt und die frühere scheinbare Leichtigkeit überwunden. Ihre Acrylglasobjekte sind leicht, sie schweben, drehen sich und sind in Bewegung für jene, die sich auf dieses Spiel einlassen. Email kommt aus dem Feuer und damit verbinden wir Wärme. Unter Acrylglas stellen wir uns erst einmal etwas Kaltes vor. Auch dem widerspricht Bermanns Kunst. Woher diese Wärme immer kommen mag, sie muss nicht per se über das Material definiert sein, das einfallende, sich verändernde Licht bündelt alle Emotionen in einer einzigen: eine Wärme, die nichts mit Feuer und Erde zu tun hat. Es ist vielmehr eine Wärme, die aus der Luft, dem Licht und der Bewegung kommt.

## ... die perfekte Illusion

Es sind erstaunliche Skulpturen, die zur Zeit im DoMus in Schaan zu sehen sind. Allein durch Linien, Punkte und Flächen zaubert Bermann die perfekte Illusion. Und wenn sie in einem Würfel, der wie ein Hochhaus von innen wirkt,

kleine Figürchen platzierte, dann mag man an aktuelle Ereignisse denken, doch soweit wollte die Künstlerin nicht gehen – auch da war es eher das Spiel, das reizte und dem man sich nach einem ersten schweren Gedanken wieder zuwendet. Die Ausstellung dokumentiert die Sehnsucht nach der Leichtigkeit des Seins. Auch sie lässt sich niederschreiben. Aus Acrylglas, Licht und Lust. Diese Ausstellung ist ein Geschenk und darum sollten möglichst viele Menschen sie sehen.

**Evelyne Bermann: ... die Sehnsucht nach der Leichtigkeit des Seins aus Acrylglas, Licht und Lust**



Karin Jenny